



General Certificate of Education
Advanced Subsidiary Examination
June 2009

German

GER2T/GER2V

Unit 2

Examiner's Material

To be conducted by the teacher examiner between 7 March and 15 May 2009 (GER2T)
To be conducted by the visiting examiner between 7 March and 15 May 2009 (GER2V)

Time allowed: 35 minutes (including 20 minutes preparation time)

Instructions

- During the 20 minutes preparation time candidates are required to prepare **one** of the two stimulus cards given to them.
- Candidates may make notes during the preparation time only on the Additional Answer Sheet provided. **They must not write on the card.**
- Candidates should take the stimulus card with them into the examination room. They may refer to the card and any notes they have made at any time during this section of the test.
- Candidates should hand the stimulus card and the Additional Answer Sheet to you before the start of the conversation section of the test.

Information

- The test will last approximately 15 minutes and will consist of a stimulus card (5 minutes), and a conversation based on topics studied during the AS course (10 minutes).
- There are questions on each of the cards to provide guidance on the type of question you will ask.
- Candidates will be expected to respond to questions and discuss in **German** broader issues arising from the chosen card.
- Candidates must **not** use a dictionary.

KARTE A	
Topic	MEDIA
Sub-topic	Communication technology

Das Internet – Bibliothek der Zukunft?



Source: Corbis Images



Source: Getty Images

Seit vielen Jahrhunderten:

Lernen und Wissen aus Büchern

Altmodisch?

Heute:

Tausende von Webseiten bieten eine Flut von Informationen.

Wie zuverlässig sind sie?

Fragen

- Worum geht es hier?
- Welche Bedeutung haben Bücher seit Hunderten von Jahren?
- Welche Vor- und Nachteile hat das Internet als Informationsquelle?
- Glauben Sie, dass wir in Zukunft noch Bibliotheken brauchen?
- Auf welche Weise suchen **Sie** nach Informationen? Warum?

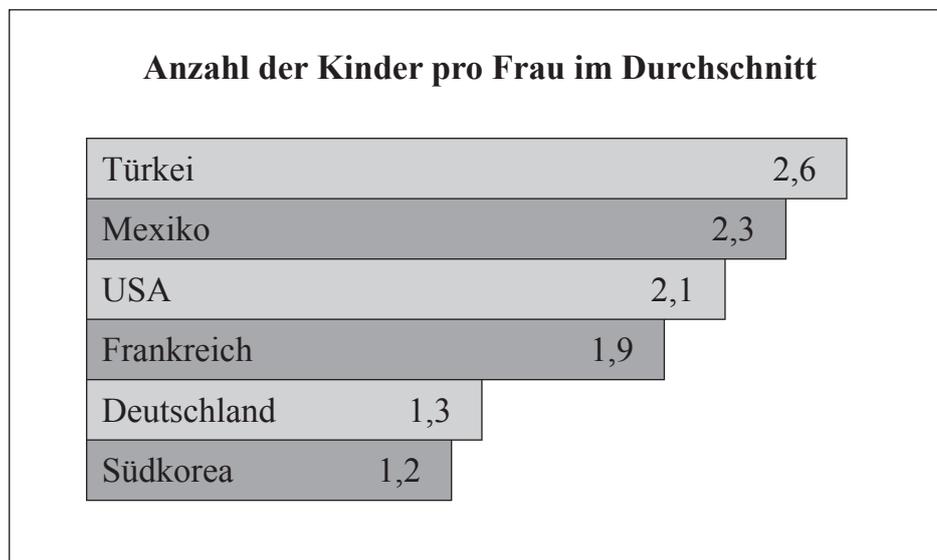
Notes

Turn over ►

KARTE B	
Topic	FAMILY / RELATIONSHIPS
Sub-topic	Relationships within the family

Karriere statt Kinder

Deutschland hat eine der niedrigsten Geburtenraten der Welt.



**Viele Frauen suchen zuerst Erfolg im Beruf und bekommen deshalb ihr erstes Kind mit mehr als 30 Jahren.
Dann bleibt es oft ein Einzelkind.**

Fragen

- Worum geht es hier?
- Welche Gründe gibt es für die niedrige Geburtenrate in Deutschland?
- Welche Folgen hat es für die Zukunft, wenn es in einer Gesellschaft zu wenige Kinder gibt?
- Wie könnte man Eltern unterstützen, damit sie mehr Kinder haben wollen?
- Möchten **Sie** später eine Familie gründen? Warum (nicht)?

Notes

Turn over ►

KARTE C	
Topic	HEALTHY LIVING / LIFESTYLE
Sub-topic	Health and well-being

Lieber gesund als süß

Was deutsche Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren gern trinken

Umfrage 2007			zum Vergleich: 2002	
Mineralwasser	70%		Limonade	65%
Fruchtsäfte	68%	Fruchtsäfte	64%	
Milch / Milchgetränke	63%	Mineralwasser	62%	
Limonade	54%	Milch	55%	
Colagetränke	28%	Colagetränke	39%	

Source: Corbis Images

Fragen

- Worum geht es hier?
- Was trinken 6- bis 12-jährige Kinder in Deutschland am häufigsten?
- Wie hat sich der Konsum von süßen Getränken in den letzten Jahren verändert?
- Warum ist es wichtig, dass Kinder gesunde Getränke zu sich nehmen?
- Wie gesund ist **Ihre** Ernährung?

Notes

Turn over ►

KARTE D	
Topic	POPULAR CULTURE
Sub-topic	Fashion / trends

Mode-Druck im Klassenzimmer

Wer in der Schule keine teure Markenkleidung trägt, ist nicht cool.

Deshalb möchten manche deutsche Schulen eine Schuluniform einführen.



Source: www.br-online.de/kinder

Aber: ein bequemes T-Shirt oder
Sweatshirt mit Schul-Logo ...



Source: Corbis Images

... statt Blazer und Krawatte
wie in Großbritannien

Fragen

- Worum geht es hier?
- Warum planen manche Schulen in Deutschland die Einführung einer Schuluniform?
- Wie soll eine solche Uniform aussehen?
- Hat Ihrer Meinung nach eine Schuluniform auch Nachteile?
- Wie stehen **Sie** zum Tragen von Markenkleidung?

Notes

Turn over ►

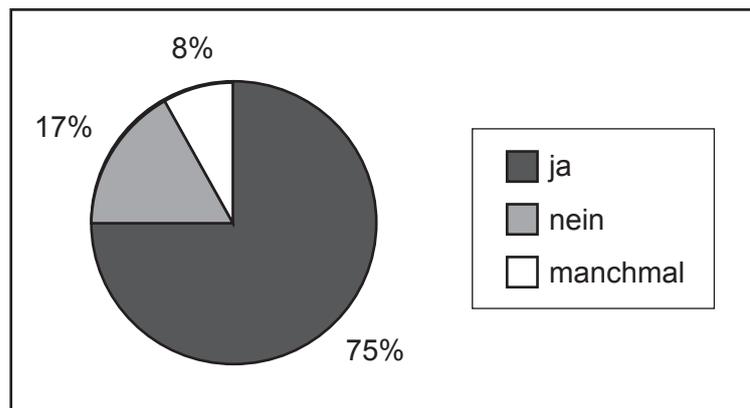
KARTE E	
Topic	MEDIA
Sub-topic	Advertising

Muss Werbung sein?

Private Fernsehsender wie RTL und Sat 1 finanzieren ihr Programm hauptsächlich durch Werbung – mit **ungefähr 3 Stunden täglich**.

Zuschauer-Umfrage

‘Ärgern Sie sich über Werbung im Fernsehen?’



Fragen

- Worum geht es hier?
- Warum gibt es so viel Werbung im Privatfernsehen?
- Was halten die Zuschauer von Werbung?
- Welche Gründe gibt es wohl für die Meinung der Zuschauer?
- Wie stehen Sie zur Werbung in den Medien?

Notes

Turn over ►

KARTE F	
Topic	HEALTHY LIVING / LIFESTYLE
Sub-topic	Holidays

Der neue Trend: Urlaub im eigenen Land

71% der Deutschen planen für das kommende Jahr eine Urlaubsreise.

Aber immer mehr wählen einen Ferienort in der Heimat.



Tabelle der beliebtesten Urlaubsziele der Deutschen

1. Deutschland
2. Spanien
3. Italien
4. Osteuropa (Tschechien, Ungarn, Polen)
5. Österreich

Fragen

- Worum geht es hier?
- Wohin fahren die Deutschen am liebsten in Urlaub? Finden Sie das überraschend?
- Welche Vorteile hat es, im eigenen Land Urlaub zu machen?
- Warum sind wohl osteuropäische Länder beliebte Ferienzele?
- Wo machen **Sie** am liebsten Urlaub? Warum?

Notes

Blank Page

Blank Page

Blank Page

ACKNOWLEDGEMENT OF COPYRIGHT-HOLDERS AND PUBLISHERS

Permission to reproduce all copyright material has been applied for. In some cases, efforts to contact copyright-holders have been unsuccessful and AQA will be happy to rectify any omissions of acknowledgements in future papers if notified.

Copyright © 2009 AQA and its licensors. All rights reserved.